

Eberhard Heller

Anna-Dandlerstr. 5/II  
D - 8000 München 60  
Tel.: 089/8119568  
den 30.4.1991

Exzellenz, *(Husey)*

haben Sie zunächst ganz herzlichen Dank für Ihren Kalender und die guten Wünschen, die ich gerne erwidere. In Ihrer schweren Krankheit, von der mir auch Mgr. Carmona berichtet hat, wünsche ich Ihnen allen Mut, viel Geduld und Gottes Beistand. Sie können versichert sein, daß wir an Sie denken werden.

Ihre Zeilen mit diesem traurigen Inhalt haben mich überrascht, da ich schon lange auf ein klärendes Wort von Ihnen gewartet habe. Ich hätte gewünscht, daß es hätte möglich sein sollen, die Vorwürfe, die Mgr. Vezelis und Sie sich gegenseitig gemacht haben, aus der Welt hätten geschafft werden können. Ich bete darum, daß dies vielleicht noch möglich sein wird.

Ich wünsche Ihnen noch einmal Gottes Beistand,  
alles Gute, ein frohes Pfingstfest,  
und verbleibe mit ehrfurchtvollen Grüßen